

Investieren in Bad Salzungen – der aufstrebenden Kur- und Kreisstadt zwischen Rhön und Thüringer Wald

Bad Salzungen, Kreisstadt des Wartburgkreises, liegt in der idyllischen Werra-Aue zwischen Rhön und Thüringer Wald, im Städtedreieck Fulda-Eisenach-Meiningen. Die zentrale Lage im grünen Herzen Deutschlands, eine gute Verkehrsanbindung, die hoch entwickelte Infrastruktur und gut ausgebildete Arbeitskräfte machen Bad Salzungen zu einem idealen Standort für Investitionen. Gute Fördermöglichkeiten und eine hohe Motivation bei Investoren und Entscheidungsträgern haben die Basis für einen ausgewogenen Branchenmix aus Kur und Erholung, Industrie und Gewerbe sowie Wohnen und Dienstleistungen geschaffen.

Kurbetrieb zwischen Tradition und Moderne

Umfangreiche natürliche Salzvorkommen ermöglichen in Bad Salzungen seit mehr als 200 Jahren Kuren der Atemwege, des Stütz- und Bewegungsapparates sowie Erholungsaufenthalte bei Hautkrankheiten oder allgemeiner Schwäche.

Schon Ende des 18. Jahrhunderts entstand auf der Grundlage der historischen Salzverarbeitung eine erste Gradierwand zur Inhalationszwecken. Anfang des 20. Jahrhunderts wurde sie durch weitere Anlagen zu Deutschlands schönstem Gradierwerk vervollständigt. Im Jahr 2000 kam mit dem Keltenbad eine weitere Attraktion hinzu.

Der historisch gewachsene Kurbetrieb wird heute mit modernsten wissenschaftlichen Methoden zu einem ganzen Paket verbunden. Angeboten werden:

- Kuren
- Wellnessurlaub
- Erholungsaufenthalte

Kliniken für Erwachsene und Kinder mit insgesamt 500 Betten sorgen für einen kontinuierlich wachsenden Gästestrom aus Kurpatienten und Kurzurlaubern.

Die Stadt Bad Salzungen und der Landkreis wollen diese Angebote gemeinsam weiterentwickeln und die touristische Infrastruktur um hochwertige Angebote ergänzen. Für den Bau weiterer Sport- und Freizeiteinrichtungen stehen umfangreiche Flächen zur Verfügung.

Industrie in einer Stadt der Erholung

In den letzten Jahren hat sich in Bad Salzungen eine vom Mittelstand geprägte Wirtschaftsstruktur herausgebildet, die von der Stadt durch die Entwicklung von Gewerbestandorten unterstützt wurde. Unter Berücksichtigung der Kurentwicklung, der räumlichen Trennung der gewerblichen Tätigkeit von Kur- und Bäderwesen, entstanden neue Gewerbe- und Industriestandorte. Alte Gewerbestandorte wurden revitalisiert.

Gewerblichen Investoren bietet Bad Salzungen heute folgende Vorteile:

- ca. 30 ha kostengünstige Gewerbe- und Industrieflächen in ebenem Gelände (erweiterbar)
 - Einbindung in die Wirtschaftsregion Wartburgkreis-Eisenach mit Fahrzeugbau, Elektrotechnik/Elektronik, Feinmechanik und verschiedensten anderen Branchen
 - maßgeschneiderte Beratung bei der Standortwahl
 - individuelle Betreuung zum Nutzen der Förderprogramme von EU, Bund und Land
 - umfassende Unterstützung durch Bauleitplanung
 - unkomplizierte Genehmigungspraxis
- Umfassende Anlagemöglichkeiten bestehen auch im Wohnungsbau. Die Stadt und andere Erschließer bieten attraktive Standorte für Ein- und Mehrfamilienhäuser an. Die Sanierung innerstädtischer Objekte als Wohn- und Geschäftshäuser wird durch das Bund-Länder-Programm „Städtebauliche Sanierungs- und Entwicklungsmaßnahmen“ unterstützt.

Auch infrastrukturell finden Investoren bei uns ideale Bedingungen:

- gute Straßenanbindung über Autobahnen (A 4, A 71) und Bundesstraßen (B 62, B 19)
- modernste technische Infrastruktur und Kommunikationsmedien
- unmittelbare Nähe zum Forschungsstandort Schmalkalden mit Fachhochschule und Innovationszentrum sowie Nähe zu den Universitätsstandorten Ilmenau, Erfurt, Weimar und Jena

Standort zum Wohlfühlen

Die Verknüpfung der historischen und modernen Kureinrichtungen mit neuen Freizeit- und Erholungsbereichen bietet neben Touristen auch den Bewohnern von Bad Salzungen ein abwechslungsreiches Angebot:

- modernes Freibad
- rekonstruierte multifunktionale Sporthalle
- Bowling
- Tennisanlage am Gradierwerk
- Radfahren oder Wasserwandern in der Werra-Aue
- Flugunterricht und Gleitschirmfliegen
- Wandern in der Umgebung
- Wintersport

Bad Salzungen bietet als Mittelzentrum auch eine gut ausgebaute soziale und kulturelle Infrastruktur. Dies schließt ein vielfältiges Bildungsangebot, Kultureinrichtungen und eine umfassende soziale Betreuung ein:

- alle Schularten vertreten
- modernes Berufsbildungszentrum und medizinische Akademie
- vielfältige Angebote in Volkshochschule und Musikschule
- Ausstellungen in der Stadt- und Kreisbibliothek
- modernes Kinocenter
- Szenekultur im Pressenwerk, Kallewerk

- und Haunschen Hof
- neu gebautes Klinikum
- neue Senioren- und Pflegeheime
- Sozialstationen

In unmittelbarer Nähe der Stadt liegen die Wartburg in Eisenach sowie die Theater von Meiningen und Eisenach. Auch kulturelle Angebote in Erfurt, Fulda oder Kassel sind schnell zu erreichen.